Anlage 3

Profil- und Leistungsbeschreibung

Name und Anschrift

Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler NRW
Bezirksverband OWL e. V.
Herrn Norbert Meier
Ravensberger Park 1
33607 Bielefeld
Telefon 0521 5577030
E-Mail: buero@bbk-owl.de

Profil – BBK-OWL e.V.

Der BBK ist die umfassende Berufsorganisation der bildenden Künstlerinnen und Künstler aller Richtungen in der Bundesrepublik Deutschland. Er ist parteipolitisch nicht gebunden und vertritt die kulturpolitischen, beruflichen, sozialen, rechtlichen und wirtschaftlichen Interessen der Mitglieder gegenüber Staat und Gesellschaft auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene. Der Verband hat keine auf einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb oder Gewinn gerichteten Ziele.

Die Unabhängigkeit der Künstlerinnen und Künstler soll gewährleistet werden. Dafür setzt sich der BBK für
- die Verbesserung der Einkommens- und Arbeitsbedingungen
- die Ausbildung und Entwicklungsförderung des künstlerischen Nachwuchses

ein.

Auf kommunaler Ebene vertritt der Bezirksverband BBK-OWL seit über 60 Jahren die Interessen der Künstlerinnen und Künstler aus Ostwestfalen-Lippe. Der Bezirksverband hat derzeit 141 Mitglieder.

In der Ravensberger Spinnerei in Bielefeld unterhält der Verband ein Atelier und ein Büro. Im Atelier finden regelmäßig Ausstellungen statt. Außerdem können Mitglieder des Verbandes für 6 Wochen hier arbeiten. Ein solcher Arbeitsaufenthalt wird ebenfalls mit einer Ausstellung abgeschlossen.

Zielgruppen

- Schulklassen
- Kunstinteressierte Bürgerinnen und Bürger
- Allgemeine Bevölkerung
- Künstlerinnen- und Künstlerkollegen – auch überregional
- Nachwuchskünstler

Leistungen des Kulturakteurs

- 10 bis 12 Ausstellungen jährlich
- ca. 800 Besucherinnen und Besucher jährlich
- 1 x jährlich „Atelier auf Zeit“ für Mitglieder in den Sommerferien
- Überlassung des Ateliers für Workshops und Kurse der Mitglieder
- Durchführung von Künstlergesprächen
- Durchführung von bundesweit zeitgleichen Projekten (alle drei Jahre)
- Der BBK erarbeitet ein Konzept zur Verstärkung der Sichtbarkeit und Außenwirkung sowie zur Generierung des künstlerischen Nachwuchses

Finanzierung durch die Stadt Bielefeld

Jährliche Zuwendung in Höhe von 3.042 Euro